

Häufig gestellte Fragen

Was sollte ich zum Floaten mitbringen?

Ein Badetuch/Handtuch, Sich selbst und ausreichend Zeit.

Was trage ich im Tank?

Ausser den Oropax nichts. Man geht nackt in den Tank.

Wie wirkt sich das Salzwasser auf die Haut aus?

Der hohe Salzgehalt im Wasser verhindert, dass die Haut wie in der Badewanne „schrumpelig“ wird. Ihre Haut fühlt sich nach dem Floaten stattdessen weich und seidig an. Viele Hautleiden werden durch das Salzwasser sogar gelindert und geheilt. Auch für Haare und Nägel ist die Sole optimal.

Kann ich im Tank schlafen?

Ja. Es gibt Menschen, die im Tank einschlafen. Sie brauchen sich aber keine Sorgen zu machen: Sie können sich gar nicht versehentlich auf die Seite drehen. Durch das salzhaltige Wasser schweben Sie wie ein Korken an der Wasseroberfläche des ohnehin nur 30cm tiefen Wassers.

Wie lange dauert eine Float Session?

Die reine Float Zeit dauert 60 oder 90 Min. Mit duschen, umziehen, Einweisung etc. können schnell bis ca. 120 Minuten vergehen. Für 90 Min. Floating oder Floating und Massage Kombis bitten wir Sie eine Viertelstunde früher einzutreffen. Nach dem Floaten können Sie im Ruheraum die gemachte Erfahrung nachwirken lassen. «Frischmachzone» mit Föhn steht ebenfalls zur Verfügung.

Wie oft sollte ich floaten?

Es gibt ganz unterschiedliche Gründe zu floaten. Viele Menschen wünschen sich eine Auszeit vom Alltagsstress, einige nutzen das Floaten zu therapeutischen Zwecken andere zur Selbsterfahrung. Davon abhängig ist auch die empfohlene Häufigkeit des Floatens. Diese kann vom sporadischen Floaten je nach Lust und Laune bis zu mehrmaligen Sessions in der Woche reichen.

Wer sollte nicht floaten?

Generell ist das Floaten sehr sicher, so dass es für die meisten Menschen geeignet ist. Es gibt allerdings einige Personengruppen, für die das Floaten nicht zu empfehlen ist:

- Epileptiker, die sich nicht unter medizinischer Kontrolle befinden.
- Personen, die unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Frauen, die vor weniger als 2 Monaten entbunden haben oder während der Menstruation (nur bei starken Blutungen oder Beschwerden).
- Personen mit großflächigen offenen Hautwunden.
- Personen unter 16 Jahren ohne Einwilligung der Erziehungsberechtigten
- Bei frisch gefärbten Haaren

Wie reagieren Menschen mit Platzangst im Tank?

Die Erfahrung der Tiefenentspannung nimmt vielen Menschen, die unter Platzangst leiden, das Gefühl der Enge. Außerdem werden Sie nicht im Float Tank eingesperrt, so dass Sie jederzeit die Möglichkeit haben, den Tankdeckel zu öffnen. Der Tank kann auch bei offener Tür genutzt werden. Per Knopfdruck kann der Innenraum beleuchtet werden. Während Ihrer Float Session können Sie den Tank so oft Sie möchten verlassen. Das Floaten kann also ganz auf die persönlichen Wünsche ausgerichtet werden.

Wie ist das mit der Hygiene?

Selbstverständlich stellen auch Sie die Frage, ob das Floaten wirklich ein keimfreies Erlebnis ist. Wir stehen für die Einhaltung absolut strikter Regeln der Hygiene, so dass Sie sich sicher und beruhigt auf Ihr persönliches Floating Erlebnis einlassen können:

- Die hohe Salzkonzentration im Wasser beseitigt auf natürliche Weise viele Bakterien.
- Nach jeder Float Session wird das Wasser komplett gefiltert und gereinigt.
- Das Filtersystem wird durch die Bestrahlung des Wassers mit 2 UV-Bestrahlungskammern unterstützt, so dass 99.9% der Bakterien und Keime keinerlei Überlebenschancen haben.
- Wir verwenden zusätzlich Wasserstoffperoxid als Desinfektionsmittel.
- Selbstverständlich bitten wir jeden Besucher, vor und nach der Float Session zu duschen.